

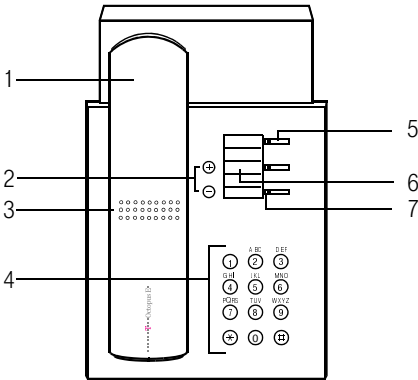
Basistelefon Octophon 20 an TK-Anlagen Octopus E Bedienungsanleitung



Deutsche
Telekom



Bedienfeld Octophon 20



- | | | | |
|---|------------------------------|---|-------------------------------|
| 1 | Hörer | 5 | 3 festbelegte Funktionstasten |
| 2 | Tasten für Einstellungen | 6 | Beschriftungsfeld |
| 3 | Lautsprecher für Anrufsignal | 7 | Lampen |
| 4 | Tastwahlblock | | |

Standardbelegungen Funktionstasten

Modell 10/20/30, Modell 300/800

Nachricht/Info oder
Rückruf *

Wahlwiederholung

Rückfrage

Modell 10/20/30 ab Software 2.2

Wahlwiederholung

Rückfrage

Trennen

Modell 5000

Speichern oder
Wahlwiederholung

Rückfrage

Trennen / Löschen

* nur bei Modell
300/800

Wichtige Informationen

Piktogramme



Hörer auflegen.



Hörer abheben.



Sprechen.



Ton hörbar.



Funktionstaste betätigen.



Rufnummer wählen.



Angegebene Ziffer(n)
wählen.



Taste betätigen zum Ein-
stellen von Ruftonlautstärke,
Ruftonklangfarbe und
Hörerlautstärke.

Beachten Sie: Wenn Sie den Hörer auflegen...

...wird die Verbindung nicht über einen mechanischen Kontakt getrennt. Deshalb Hörer richtig auflegen!

Einstellungen am Telefon

Hörerlautstärke einstellen

⊕ oder ⊖

⊕ und ⊖

Telefon im Gesprächszustand

Funktion einleiten und stufenweise (8 Stufen) verändern,
gleichzeitig betätigen: Einstellung speichern.

Ruftonlautstärke einstellen

⊕ oder ⊖

1

⊕ oder ⊖

⊕ und ⊖

Telefon im Ruhezustand

Funktion einleiten,

Kennzahl für Ruftonlautstärke,

Lautstärke stufenweise (8 Stufen) verändern,
gleichzeitig betätigen:
Einstellung speichern.

Ruftonklangfarbe einstellen

⊕ oder ⊖

2

⊕ oder ⊖

⊕ und ⊖

Telefon im Ruhezustand

Funktion einleiten,

Kennzahl für Ruftonklangfarbe,

Klangfarbe stufenweise (8 Stufen) verändern,
gleichzeitig betätigen:
Einstellung speichern.

Telefonfunktionen

Octopus E Modell 10/20/30

Verbindungen herstellen

Intergespräch



Vermittlungsgespräch



Externgespräch



Externgespräch gezielt über eine Leitung (wenn Leitung belegt, 5 Sekunden warten, Leitung ist reserviert. Leitung wird frei, Ihr Telefon läutet)



Leitungsnummer

Externgespräch gezielt mit Wahlwiederholung



Wahlwiederholung

Rückfrage

Einleiten


Rückfrage
(Lampe aus)



Rückfragegespräch

Beenden


Rückfrage
(Lampe blinkt)

Erstgespräch

oder
(je nach Konfiguration)


Rückfrage
(Lampe blinkt)


Rückfrage
(Lampe blinkt)

Erstgespräch

Umlegen (Übergabe/Übernahme)

Übergabe mit/ohne Ankündigung

Gespräch
führen

 Rückfrage
(Lampe blinkt)



evtl. Gespräch
ankündigen



Weiterführen Erstgespräch nach vergeblichem Übergabeversuch

oder
(je nach Konfiguration)

 Rückfrage
(Lampe blinkt)

 Rückfrage
(Lampe blinkt)

Erst-
ge-
spräch

 Rückfrage
(Lampe blinkt)

Erst-
ge-
spräch

Aktive Übernahme durch den Zielteilnehmer



Übergabe-
Ankündigung

 Rückfrage
(Lampe blinkt)

Übergabe nach Direktansprechen einer Gruppe; Durchsage
(ab Software 2.2)

Gespräch
führen

 Rückfrage
(Lampe blinkt)



Ruf-Nr.
Gruppe

Gespräch
ankündigen



Heranholen des Rufes

Standard-Rufabfrage

Rufsignalisierung an einer anderen Nebenstelle der Anrufübernahmegruppe



Gezielte Rufabfrage

Anderes Telefon läutet



Rückruf (intern maximal zwei, ab Software 2.2 maximal fünf)

Aktivieren

Teilnehmer besetzt oder frei

 Rückfrage
(Lampe aus)



Entgegennehmen

Ihr Telefon läutet



Löschen



Wahlwiederholung (extern)

Anrufen (die zuletzt gewählte externe Rufnummern wird automatisch gespeichert).



Wahlwiederholung

Konferenz (ab Software 2.2 maximal fünf Teilnehmer)



Teiln. A



Teiln. B



Rückfrage
(Lampe aus)



Teiln. C



Rückfrage
(Lampe blinkt)



Konferenz mit A + B + C
(Konferenzton abschaltbar, Servicetechniker)

Erweitern (ab Software 2.2)



Rückfrage
(Lampe aus)



Teiln.
D (E)



Rückfrage
(Lampe blinkt)



Konferenz mit
A+B+C+D(+E)

Beenden



Rückfrage
(Lampe aus)



Verlassen



Makeln



Teiln. A



Teiln. B



Rückfrage
(Lampe aus)



Teiln. C



Rückfrage
(Lampe blinkt)



Teiln. B



Rückfrage
(Lampe blinkt)



Teiln. C

Gespräch zw. B + C



Gezieltes Belegen einer Mehrfachrufnummer (MSN)



Mehrfach-
rufnummer



externe
Rufnr.

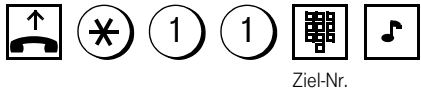
Übergreifendes Löschen

Löschen vom Nutzer selbst programmierter Einstellungen (Anrufumleitung, Rufzuschaltung, Rufnummernunterdrückung, Anrufschutz, Sammelanschluss)

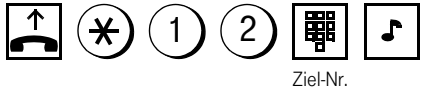


Anrufumleitung

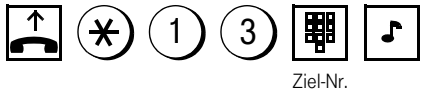
Interne/externe Anrufe



Externe Anrufe



Interne Anrufe



Bei externen Zielen Richtungskennzahl, z. B. „0“, vor der externen Zielrufnummer eingeben.

Ausschalten
Sonderwählton hörbar



Anrufumleitung für Leitungen (ab Software 3.0)

Funktion einschalten



Leitungsnummer, Umleitungsart (1=alle Anrufe, 2=nur externe Anrufe, 3= nur interne Anrufe) und Ziel-Nr.

Funktion ausschalten



Sonderwählton hörbar

Leitungsnummer

Anrufweitschaltung einer Mehrfachrufnummer (MSN)

(Nur bei Mehrgeräteanschluss)

Einschalten



Umleitungsart

(1=sofort, 2=unbeantwortete Rufe, 3= im Besetztfall), eigene MSN und Ziel-Nr. (ohne Extern-Kennzahl)

Ausschalten
Sonderwählton hörbar



Umleitungsart

(1=sofort, 2=unbeantwortete Rufe, 3= im Besetztfall) und eigene MSN

Anklopfen

Für Anrufer



gewünschter Teilnehmer ist besetzt

nach ca. 5 Sek. wird automatisch angeklopft, Freiton

warten, bis Teilnehmer sich meldet

Für Angerufenen

a)



Anklopfen Ende

Ruf



Gespräch mit Anrufer

b)



Anklopfen

Gespräch mit Anklopfen



Fortsetzung Erstgespräch

oder (je nach Konfiguration)



Anklopfen



Gespräch mit Anklopfen



Fortsetzung Erstgespräch

Anklopfen verhindern/erlauben (ab Software 2.2)

Verhindern



Erlauben



Aufschalten

(Nur wenn berechtigt)



Teilnehmer besetzt

Rückfrage
(Lampe aus)

Aufschaltung besteht: Sprechen



Aufschalteten bei allen Teilnehmern

Telefonschloss

Erstmalige Code-Programmierung



2x Code fünfstellig

Schloss sperren



Code fünfstellig

Schloss öffnen



Code fünfstellig

Schlosscode ändern



alter Code

2x neuer Code
(fünfstellig)

Zentrales Codeschloss (ab Software 2.2)

(Nur wenn berechtigt)

Anderes Telefon
abschließen



Interne
Ruf-Nr.

Anderes Telefon
aufschließen



Interne
Ruf-Nr.

Anlagenkurzwahl



Kurzrufnummer

Individuelle Kurzwahl

Speichern



5 Sek.
warten

Kurzrufnummer
00 bis 09
(ab Software 2.2
★0 bis ★9)

externe
Rufnummer

Anrufen



Kurzrufnummer 00 bis 09
(ab Software 2.2
★0 bis ★9)

Nachricht/Info abfragen

Abfragen - Verbindung mit Absender der Nachricht wird aufgebaut



Taste „Nachricht/Info“
ist eingerichtet



Nachricht/Info
(Lampe blinkt)



Info (Nachricht) senden



Int. Rufnummer

Textnummer 0 bis 9
Standardtexte (änderbar
durch Anlagenbetreuer):
0 = Bitte um Rückruf
1 = Besuch wartet
2 = Achtung Termin
3 = dringender Anruf
4 = nicht stören
5 = Fax/Telex abholen
6 = Bitte zum Diktat
7 = Bitte kommen
8 = Bitte Kaffee bringen
9 = verlasse Büro

oder



Int. Rufnummer

Teilnehmer wird
gerufen, meldet
sich nicht

Nachricht/Info

Text = Bitte um Rückruf

Zurücknehmen (alle)



Tonwahl (MFV-Wahl)

Sie haben eine Verbindung hergestellt

Automatische MFV-Wahl
nicht aktivRückfrage
(Lampe aus)Automatische MFV-Wahl
aktiv

Anrufschutz

Einschalten



Ausschalten



Rufnummer unterdrücken (extern)

Einschalten



Ausschalten



Babyphon (Raumüberwachung)

Zu überwachendes
Telefon aktivieren



Hörer neben
Telefon legen

Durchführen (nur intern)



Ruf-Nr. des
aktivierten Telefons

Gruppenruf/Sammelanschluss

In eine Gruppe hineinschalten



Aus einer Gruppe herausschalten



In alle Gruppen hineinschalten (ab Software 3.0)



Aus allen Gruppen herausschalten (ab Software 3.0)



In bestimmte Gruppe hineinschalten (ab Software 3.0)



Gruppen-/Leitungs-
nummer

Aus bestimmter Gruppe herausschalten (ab Software 3.0)



Gruppen-/Leitungs-
nummer

Direktansprechen

(Nur zu Octophonen 22/26/28)



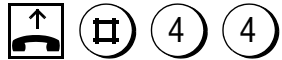
Nachtschaltung

Einschalten



Innerhalb von 5 Sek. Zielteilnehmer eingeben. Keine Eingabe = Standardnachtschaltung

Ausschalten



Parken

Sie führen ein Gespräch

Gespräch parken



0 bis 9
Parkposition merken

Geparktes Gespräch entgegnehmen



gemarkte
Parkposition eingeben

Projektkennzahl PKZ

Nur bei Gesprächsdatenerfassung (Servicetechniker)



PKZ
eingeben

Rich-
tungs-
kenn-
zahl

externe
Ruf-
num-
mer

Rufzuschaltung

Einschalten



interne Ruf-Nr.

Ausschalten



Fangen

(Nur möglich, wenn bei der Deutschen Telekom beantragt)

Externgespräch



Schalter betätigen (nur bei Octopus E Modell 20/30)

Einschalten oder kurz betätigen (je nach Konfiguration)



1 bis 4

Ausschalten



1 bis 4

Signal zum Netz, Flash

Sie haben eine externe Verbindung über analoge externe Leitung hergestellt



Dienstkennzahl und/oder Rufnummer

Tür öffnen

(Nur wenn berechtigt)



Ruf-Nr. Tür

Ruf-Nr. Tür

Türöffner für Tonwahl freigeben

(Nur wenn berechtigt)

Freigeben



Ruf-Nr. Tür

Code fünfstellig und Art der Türfreigabe (Servicetechniker)

Sperren



Ruf-Nr. Tür

Mikrofon ein-/ausschalten

Ausschalten



Rückfrage
(Lampe aus)



Einschalten



Rückfrage
(Lampe aus)



Leistungsmerkmal für anderes Telefon aktivieren

(Nur wenn berechtigt)



Interne
Rufnummer



Kennzahl für Lei-
stungsmerkmal



Mobil telefonieren (ab Software 3.0)



Rufnummer und
Code (Schloss-
code) des ande-
ren Nutzers



Externe
Rufnummer

Nach Gesprächsende wird dieser
Zustand wieder aufgehoben.

Assoziierte Wahl

(Nur wenn berechtigt)



Interne
Ruf-
num-
mer



(bei ex-
terner
Verbin-
dung)



Ruf-
num-
mer



Endgerätetest



alle Lampen blinken und
der eingestellte Anrufton ertönt

ab Software 2.2



alle Lampen blinken und der
eingestellte Anrufton ertönt

Wiederaufnahme Leitung

Ein Gespräch
liegt auf Halten



Leitungs-
nummer

Leitung freischalten (ab Software 2.2)

(Nur wenn berechtigt)



Endgerätetausch (ab Software 2.2)

Telefon abmelden



Telefonstecker aus der
Anschlussdose ziehen

Telefon am Umzugsziel anmelden

Telefonstecker in die
Anschlussdose stecken



Telefondatendienst (ab Software 2.2)

Sie haben eine externe Verbindung hergestellt



Rückfrage



0 bis 9
oder #0 bis #0
(Steuerzeichen)

Rufumschaltung zum Chef (ab Software 3.0)

Einschalten















































Leitungsnummer

Ausschalten














Leitungsnummer

Anrufverteilung (ab Software 2.2)

Anmelden Dienstbeginn								Persönliche Kennung
Abmelden Dienststunde								
Abmelden temporär (nicht verfügbar)								
Rückmelden nach temporärer Abmeldung (verfügbar)								
Nachbearbeitungszeit anfordern (UCD-Verbindung)								
Rückmeldung nach Nachbearbeitungszeit								
Anrufverteilung Nachtschaltung ein								Ziel-Nr.
Anrufverteilung Nachtschaltung aus								

Terminerinnerung (ab Software 2.2)

Termin eingeben								Uhrzeit vier- stellig
Termin löschen								
Terminruf quittieren								

Telefonfunktionen

Octopus E Modell 300/800

Verbindungen herstellen

Interngespräch



Vermittlungsgespräch



Externgespräch



Sondergespräch (z.B. Privatgespräch).



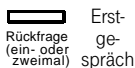
Rückfrage

Einleiten



Rückfragegespräch

Beenden (zwei Möglichkeiten konfigurierbar).



Erstgespräch

Umlegen (Übergabe/Übernahme)

Übergabe zu freiem/besetztem Teilnehmer mit/ ohne Ankündigung

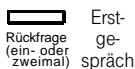
Gespräch führen



evtl. Gespräch ankündigen



Weiterführen Erstgespräch nach vergeblichem Übergabeversuch



Erstgespräch

Übergabe zur Zentrale.



Aktive Übernahme durch den Zielteilnehmer



Übergabe-Ankündigung.



Heranholen des Rufes

Standard-Rufabfrage

Rufsignalisierung an einer anderen Nebenstelle.



Gezielte Rufabfrage

Rufsignalisierungen an mehreren Nebenstellen.



Rückruf

Aktivieren

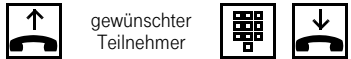
a) Teilnehmer frei/Teilnehmer besetzt.



b) Teilnehmer frei/
Teilnehmer besetzt.



Löschen



Wahlwiederholung

Anrufen (die zuletzt gewählte Rufnummer wird automatisch abgespeichert).



Konferenz



Teiln. B

Teiln. C

Konferenz mit
A + B + C

Weitere Teilnehmer (max. 3)
hinzuschalten.



Teiln. D

Konferenz mit
A + B + C + D

Makeln



Teiln. B

Teiln. C

Teiln. B

Teiln. C



oder



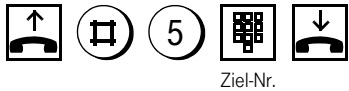
Gespräch zw. B + C

Ende

Anrufumleitung

Variable Anrufumleitung

Zielrufnr. programmieren und Funktion einschalten.



Variable Umleitung ausschalten.



Variable Umleitung einschalten.



Zielrufnummer löschen und Funktion ausschalten.



Feste Anrufumleitung

Funktion einschalten.



Funktion ausschalten.



Anrufmitnahme

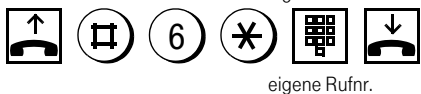
Rufmitnahme am eigenen Telefon zu noch unbekanntem Ziel vorbereiten.



Aktivieren am Mitnahmeziel.



Abmelden am Mitnahmeziel.



Löschen am eigenen Telefon.



Rufweberschaltung bei Frei und Besetzt

Variable Rufweberschaltung bei Frei

Zielrufnr. programmieren
und Funktion einschalten.



Ziel-Rufnr.

Rufweberschaltung
ausschalten.



Rufweberschaltung
einschalten.



Zielrufnr. löschen und
Funktion ausschalten.



Variable Rufweberschaltung bei Besetzt

Zielrufnr. programmieren
und Funktion einschalten.



Ziel-Rufnr.

Rufweberschaltung
ausschalten.



Rufweberschaltung
einschalten.



Zielrufnr. löschen und
Funktion ausschalten.



Feste Rufweberschaltung bei Frei

Funktion einschalten.



Funktion ausschalten.



Feste Rufweberschaltung bei Besetzt

Funktion einschalten.



Funktion ausschalten.



Übergreifendes Löschen

Löschen vom Nutzer selbst programmierter Einstellungen (Anrufumleitung, Anrufmitnahme, Anrufschutz, Heraus-schalten aus dem Sammelanschluss).



Anklopfen

Für Anrufer:



gewünschter Teilnehmer ist besetzt



warten, bis Teilnehmer sich meldet

Für Angerufenen:

a)



Ruf



Gespräch mit Anrufer

Anklopfen

Ende Erstgespräch

b)



Gespräch mit Anklopfen



Fortsetzung Erstgespräch

Anklopfen

Rückfrage

Rückfrage (ein- oder zweimal)

Aufschalten



Teilnehmer besetzt



Aufschaltung besteht: Sprechen



Aufschalteten bei allen Teilnehmern

Telefonschloss

Erstmalige Code-Programmierung



Code vierstellig

Schloss sperren



Schloss öffnen



Code vierstellig

Schlosscode ändern



alter Code

neuer Code

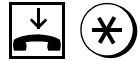
Teamkurzwahl

Zweier-Team

- Speichern



- Anrufen



oder alternativ

Zehner-Team

- Speichern



- Anrufen



Individuelle Kurzwahl

Speichern



Anrufen



Nachricht/Info abfragen





















Abfragen

Verbindung mit Absender der Nachricht wird aufgebaut (z.B. Voice-Server oder Rezeption).



Nachricht/Info
(Lampe blinkt)

Kurzwahlnummern

Kurzwahlkennzahl	Rufnummer	10er-Teamkennzahl	Rufnummer
810		 	
811		 	
812		 	
813		 	
814		 	
815		 	
816		 	
817		 	
818		 	
819		 	

Telefonfunktionen

Octopus E Modell 5000

Die eingetragenen Kennzahlen stimmen u.U. nicht mit den Kennzahlen überein, die in Ihrer TK-Anlage konfiguriert sind!

Verbindungen herstellen

Interngespräch



Vermittlungsgespräch



Externgespräch



Rückfrage

Einleiten



Beenden



Umlegen (Übergabe/Übernahme)

Übergabe zu freiem/ besetztem Teilnehmer mit/ ohne Ankündigung

Gespräch führen



Weiterführen Erstgespräch nach vergeblichem Übergabeversuch



Übergabe zum Abfrageterminal

Gespräch führen



Heranholen des Rufes (Rufabfrage)

Standard-Rufabfrage

Rufsignalisierung an einer anderen Nebenstelle der Anrufübernahmegruppe



Die eingetragenen Kennzahlen stimmen u.U. nicht mit den Kennzahlen überein, die in Ihrer TK-Anlage konfiguriert sind!

Rückruf

Aktivieren

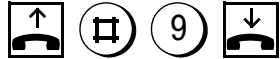
Teilnehmer frei



Teilnehmer besetzt



Löschen



Entgegennehmen

Telefon läutet



Wahlwiederholung

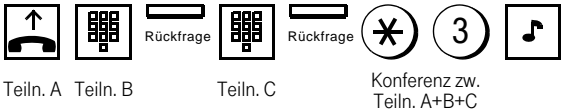
Speichern



Anrufen



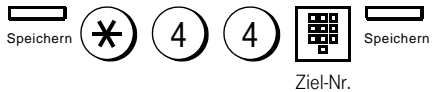
Konferenz



Anrufumleitung

Variable Anrufumleitung

Zielrufnr. programmieren und Funktion einschalten



Variable Anrufumleitung ausschalten und löschen



Feste Anrufumleitung / Rufweitschaltung

Zielrufnr. programmieren und Funktion einschalten



Zielrufnr. löschen



Die eingetragenen Kennzahlen stimmen u.U. nicht mit den Kennzahlen überein, die in Ihrer TK-Anlage konfiguriert sind!

Funktion einschalten



Funktion ausschalten



Anrufumleitung für anderes Telefon speichern und einschalten

Kennzahl für „Umleitung zu anderem Anschluss einschalten“ eingeben



Rufnummer des anderen Teilnehmers eingeben und bestätigen



PIN des anderen Teilnehmers eingeben und bestätigen



Anrufumleitung für anderes Telefon ausschalten

Kennzahl für „Umleitung zu anderem Anschluss ausschalten“ eingeben



Rufnummer des anderen Teilnehmers eingeben und bestätigen



PIN des anderen Teilnehmers eingeben und bestätigen



Anrufmitnahme

Rufmitnahme am Ziel aktivieren

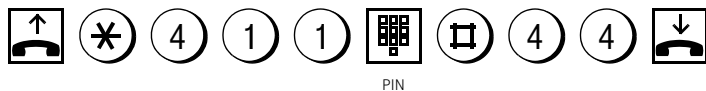


PIN

Identifikation am fremden Telefon aufheben



Abmelden am Mitnahmeziel



PIN

Identifikation am Mitnahmeziel aufheben



oder Abmelden am eigenen Telefon



Die eingetragenen Kennzahlen stimmen u.U. nicht mit den Kennzahlen überein, die in Ihrer TK-Anlage konfiguriert sind!

Anklopfen







Für Anrufer:   gewünschter Teilnehmer ist besetzt    warten, bis Teilnehmer sich meldet

Für Angerufenen:   Ruf  Gespräch mit Anrufer

Anklopfen Gesprächsende

Aufschalten

(Nur wenn berechtigt, alternativ zu Anklopfen)







  Teilnehmer besetzt    Aufschaltung besteht: Sprechen  Aufschalten bei allen Teilnehmern






Zentrale Kurzwahl

Kurzwahlziel wählen






 
dreistellige Kennzahl






Individuelle Kurzwahl

Speichern  Speichern    bis   Speichern
Rufnummer

Anrufen     bis 

Anrufschutz

Einschalten     

Ausschalten     

Die eingetragenen Kennzahlen stimmen u.U. nicht mit den Kennzahlen überein, die in Ihrer TK-Anlage konfiguriert sind!

Sammelanschluss

Aus Sammelanschluss
herausschalten

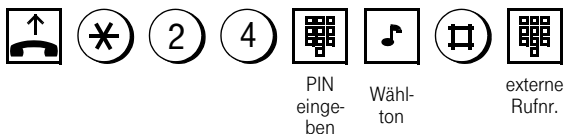


In Sammelanschluss
hereinschalten



Projektkennzahl / Identifikationsnummer (PIN)

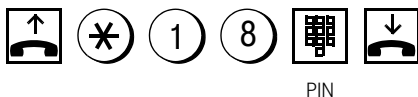
Nur bei Gesprächsdatenerfassung (Info durch Servicetechniker)



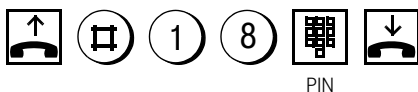
Berechtigungsklasse ändern

Nur bei Berechtigung

Umschalten

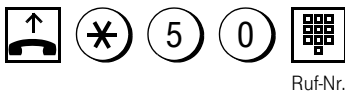


Zurückschalten

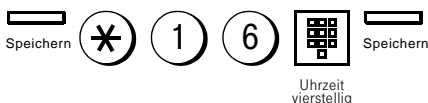


Rufnummer und/oder Namenanzeige unterdrücken

Verbindungsaufbau



Termin speichern



Bei Erreichen des Termins klingelt das Telefon im Sekundenrhythmus.
Nach Abheben ist Dauerquittungston hörbar.

Die eingetragenen Kennzahlen stimmen u.U. nicht mit den Kennzahlen überein, die in Ihrer TK-Anlage konfiguriert sind!

Allgemeine Abfrage bei Nacht

Nachtwecker klingelt



Externanruf wird
übernommen

Betrieb ohne Speichertaste

Speichern ohne Taste „Speichern“ (am Telefon nicht vorhanden)

Kurzwahlnummer
speichern



Sonderkennzahl, z.B.

Kurzruf-
nr., z.B.

Ruf-Nr.

Kurzwahlnummer wählen



Sonderkennzahl, z.B.

Kurzruf-
nr., z.B.

Variable Anrufumleitung
programmieren



Sonderkennzahl, z.B.

Ruf-Nr.

Feste Anrufumleitung
programmieren



Sonderkennzahl, z.B.

Ruf-Nr.

Feste Anrufumleitung löschen



Sonderkennzahl, z.B.

Anrufumleitung
einschalten



Sonderkennzahl, z.B.

Anrufumleitung
ausschalten



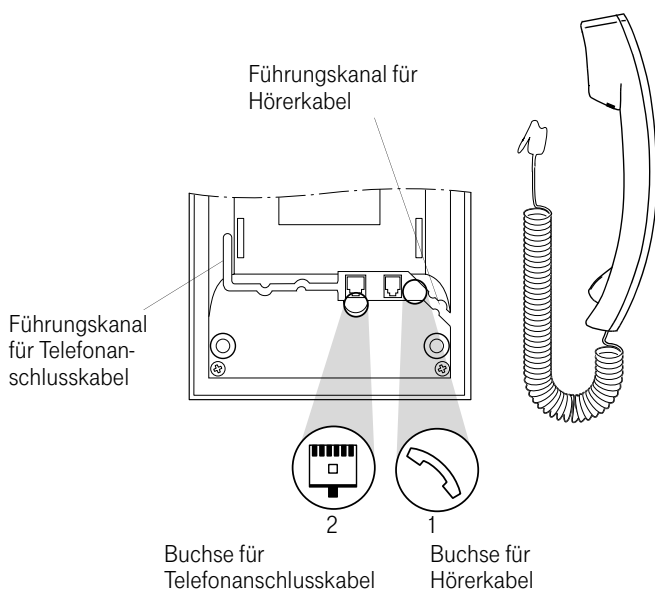
Sonderkennzahl, z.B.

Kurzwahlziele

Kurzwahl- ziele	Rufnummer/Name
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	

Sollten Sie weitere Informationen über Ihr Telefon benötigen, so wenden Sie sich bitte an die zentrale Organisationseinheit (Systembetreuung) in Ihrem Hause, die für Rückfragen der Nutzer zuständig ist. Diese stellt Ihnen gern ein ausführliches Bedienhandbuch zur Verfügung.

Telefon anschließen



1. Stecken Sie das gewendelte Hörerkabel erst in die Buchse des Telefonhörers, dann in die Buchse 1 an der Telefonunterseite, um den Hörer mit dem Telefon zu verbinden.
2. Stecken Sie das Telefonanschlusskabel in die vorgesehene Buchse 2 an der Telefonunterseite und dann in die Anschlussbuchse der TK-Anlage, um das Telefon mit der TK-Anlage zu verbinden.
3. Drücken Sie die Anschlusskabel in die vorgesehenen Kabelkanäle.

Wichtige Telefonnummern

Bei Störfungsfall:

Bei vertrieblichen Rückfragen:

Bei Geräteübergabe bitte Telefonnummer eintragen!



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien
89/336/EWG „Elektromagnetische Verträglichkeit“,
73/23/EWG „Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung
innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen“.
98/13/EWG „Telekommunikationsendeinrichtungen“
Hierfür trägt das Gerät das CE-Zeichen.

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG

Änderungen vorbehalten.
Bestellnummer: A31003-E8000-X144-4-19
Softwarestand: 02.05.00
Stand: 31.03.00
Gedruckt auf umweltfreundlichem
Recyclingpapier.